

## Leopoldina Meeting

**Risiko:  
Erkundungen an den Grenzen des Wissens**

**Bonn, 15. - 16. Juni 2012**

### Veranstaltungsort:

Gustav-Stresemann-Institut  
Langer Grabenweg 68  
53175 Bonn-Bad Godesberg

Die Deutsche Akademie der Naturforscher Leopoldina ist Deutschlands Nationale Akademie der Wissenschaften. Sie bringt exzellente Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler zusammen, die Politik und Gesellschaft in Wissenschaftsfragen beraten. Zu relevanten Themen erarbeitet die Leopoldina unabhängig von politischen und wirtschaftlichen Interessen Empfehlungen, die sie mit dem Ziel, Zukunft zu gestalten, in den nationalen und internationalen politisch-gesellschaftlichen Diskurs einbringt.

### Kontakt und Organisation:

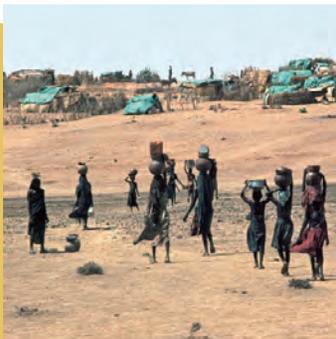
Irene Hillmer, Sekretariat Prof. Bohle  
Geographisches Institut der Universität Bonn  
Meckenheimer Allee 166  
53115 Bonn  
Tel.: +49 (0)228 - 73 3688 · Fax: +49 (0)228 - 73 9657  
E-Mail: hillmer@geographie.uni-bonn.de

[www.leopoldina.org](http://www.leopoldina.org)



## Freitag, 15. Juni 2012

- Bis 14.00 Uhr** **Anreise und Einchecken im Gustav-Stresemann-Haus**  
(mit Übernachtungsmöglichkeit)  
*Gustav-Stresemann-Institut e.V.  
Langer Grabenweg 68  
D-53175 Bonn-Bad Godesberg*
- 14.00 – 14.30 Uhr** **Grußworte**  
*Prof. Dr. Gunnar Berg*  
*Vizepräsident der Leopoldina*  
*Prof. Dr. Jürgen von Hagen*  
*Prorektor für Forschung der Universität Bonn*
- 14.30 – 16.00 Uhr** **Naturwissenschaftliche und ingenieurwissenschaftliche Perspektiven auf Risiko**  
*Anders Levermann, Potsdam*  
*Professor of Dynamics of the Climate System,  
Potsdam Institut für Klimafolgenforschung*  
*„Sicherheitsrisiko Klimawandel“*  
*Heinz-Willi Brenig, Köln*  
*Professor für Rettungsingenieurwesen,  
Mitglied der Schutzkommission  
des Innenministeriums*  
*„Risikoermittlung und Risikobewertung  
aus ingenieurwissenschaftlicher Perspektive“*
- 16.00 – 16.30 Uhr** **Kaffeepause**



- 16.30 – 17.15 Uhr** **Privatwirtschaftliche Perspektiven auf Risiko**  
*Gerhard Berz, München*  
*Langjähriger Leiter der „GeoRisikoForschung“  
der Münchener Rückversicherung (i.R.)*  
*„Naturkatastrophen sind Kulturkatastrophen!  
Risiken und Chancen aus geowissenschaftlicher  
und (versicherungs-)wirtschaftlicher Perspektive“*
- 18.00 – 19.00 Uhr** **Abendvortrag**  
*Ralph Tiesler, Bonn*  
*Vizepräsident des Bundesamtes für  
Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe*  
*„Praxis trifft Wissenschaft: Aspekte des  
Risikomanagements aus Sicht des  
Bevölkerungsschutzes“*
- Ab 20.00 Uhr** **Gemeinsames Abendessen**



## Samstag, 16. Juni 2012

- 9.00 – 10.30 Uhr** **Sozialwissenschaftliche Perspektiven auf Risiko**  
*Ortwin Renn, Stuttgart*  
*Professor für Umwelt- und Techniksoziologie,  
Mitglied der Ethikkommission zukünftige  
Energieversorgung*  
*„Komplexität, Unsicherheit und Ambiguität:  
Implikationen für Risikosteuerung  
und Kommunikation“*  
*Detlef Müller-Mahn, Bayreuth*  
*Professor für Geographische Entwicklungsforschung,  
Schwerpunkt Klimarisiken und Ressourcen-  
konflikte in Afrika*  
*„Risksapes‘ des Klimawandels in Afrika –  
neue Perspektiven auf Risiko im Globalen Süden“*
- 10.30 – 11.00 Uhr** **Kaffeepause**
- 11.00 – 12.30 Uhr** **Metatheoretische Perspektiven auf Risiko**  
*Rafaela Hillerbrand, Aachen*  
*Physikerin und Philosophin, Juniorprofessorin  
für angewandte Technikethik, Mitglied der  
Ethikkommission zukünftige Energieversorgung*  
*„Risiko und Unsicherheit bezüglich der  
zukünftigen Energieversorgung als Heraus-  
forderung für die Entscheidungstheorie.  
Ethische und epistemische Aspekte“*  
*Peter Wehling, Frankfurt/Main*  
*Philosoph, Politikwissenschaftler und Soziologe,  
Ehemaliger Leiter des BMBF-Forschungsprojektes  
„Nichtwissenskulturen“*  
*„An den Grenzen des Risikobegriffs:  
das Problem des Nichtwissens“*
- 12.30 – 14.00 Uhr** **Mittagessen**
- Ab 14.00 Uhr** **Abreise**

